




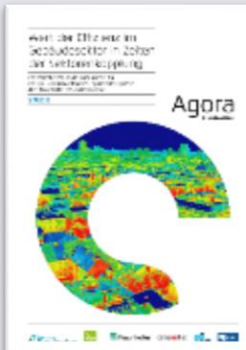


DeGeb: Dekarbonisierung der Gebäudewärme

Erstes Treffen des Praxisbeirats

M. Deutsch, A. Langenheld, G. Thomaßen

30.01.2019

Agora-Studien mit Relevanz für den Gebäudewärmesektor

Eine Neuordnung der Abgaben und Umlagen auf Strom, Wärme, Verkehr	Die Kosten von unterlassenen Klimaschutz für den Bundeshaushalt	Wert der Effizienz im Gebäudesektor in Zeiten der Sektorenkopplung	Die zukünftigen Kosten strombasierter synthetischer Brennstoffe	Wärmewende 2030
				
<p>> <u>Studie</u></p>	<p>> <u>Studie</u></p>	<p>> <u>Studie</u></p>	<p>> <u>Studie</u></p>	<p>> <u>zur Studie</u></p>
	<p>> <u>Foliensatz</u></p>	<p>> <u>Foliensatz</u></p>	<p>> <u>Foliensatz</u></p>	<p>> <u>zum Foliensatz</u></p>
			<p>> <u>PtG/PtL-Excel-Tool</u></p>	
			<p>> <u>Webinar</u></p>	

Aktuelle Diskussionen und Anknüpfungspunkte

- **Klimaschutzgesetz 2019**
- **Gebäudekommission/ „Zukunft der Gebäude“:**
 - Erarbeitung eines Aktionsprogramms für bezahlbares und klimagerechtes Bauen, Wohnen und Arbeiten; hierbei sollen Vorschläge erarbeitet werden, wie die Zielerreichung bis 2030 im Gebäudesektor erfolgen kann, dabei bezahlbares Bauen und Wohnen entsprechend des KoA V gleichwertig berücksichtigt werden
 - Kabinettsbeschluss 6.2.2019?
- **Gebäudeenergiegesetz**
- **Effizienzstrategie 2050**

Kurzprofil des Projekts

- BMBF-gefördertes Vorhaben mit dreijähriger Projektlaufzeit: Nov. 2018-Okt. 2021 (BMBF-Ausschreibung: Ökonomie des Klimawandels II)

Übergeordnete Frage:

- Wie können wir die Energiewende im Gebäudesektor voranbringen, so dass die Klimaziele erreicht werden?

Ziel des Projekts:

- Basierend auf dem öffentlichen und dem privaten Recht sowie dem Verhalten der Akteure auf dem Wohnungsmarkt sollen Instrumente identifiziert werden, die besonders wirksam für den Klimaschutz im Gebäudesektor sind.

Ziel für heute:

- Identifikation der besonders relevanten rechtlichen Regelungen aus den Bereichen Mietrecht, Gebäudeenergierecht, finanzielle Anreize

Projektstruktur



Arbeitspakete und Workshops

AP 1: Modellierung der Interaktion von Vertragspartnern
(Mieter/Vermieter, Eigentümer(Gemeinschaften)/Wärmelieferanten)

Theoretische Modelle zum Akteursverhalten

AP 2: Discrete Choice und incentivierte Feldexperimente zum Verbraucherverhalten
bei Investitionen in energetische Modernisierungsmaßnahmen

Präferenzen von Gebäudeeigentümern

AP 3: Technisch-ökonomische Modellierung einzelwirtschaftlicher Entscheidungen im Gebäudewärmesektor im Vergleich zum volkswirtschaftlichen Optimum an der Sektorgrenze Wärme-Strom

neues Gebäudemodell, parametrisiert mit Präferenzen

AP 4: Identifikation und Simulation der Wirkung von integrierten Politik- und Technologiestrategien

Treffen des Praxisbeirats

WS1: Vorstellung des Forschungsansatzes
Januar 2019

WS2: Kalibrierung der Akteursbefragung
Geplant: **September 2019**

WS3: Implementierung der Ergebnisse in das Gebäudebestandsmodell
Geplant: **Dezember 2020**

WS4: Diskussion der Politik- und Technologiestrategien
Geplant: **September 2021**

Agenda

10:30	Einführung
12:15	Vorstellung der Arbeitspakete 1 bis 3
13:00	Diskussion: politische Instrumente und mögliche Varianten des regulatorischen Rahmens
14:30	Kaffeepause
14:45	Diskussion (Fortsetzung)
16:15	Zusammenfassung
16:30	Ende